

## Qualitätsbericht

### I. Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangs-bezeichnung	Global Business Administration
Abschlussgrad	MBA
Anzahl ECTS	120/ 90/ 60
Regelstudienzeit	4/ 3/ 2 Semester
Studiengangsleiter	Prof. Dr. Michael Koch
Gutachtergruppe	<b>Vertreter der Wissenschaft:</b> Prof. Dr. rer. pol. Rütger Conzelmann, Hochschule Furtwangen, Finanz- und Rechnungswesen, Controlling, Leitung Prüfungsamt <b>Vertreter der Berufspraxis:</b> Ulrich Kabelac, Geschäftsführer bei Kronos Titan in Leverkusen <b>Studierendenvertreterin:</b> Nina Deutsch, Hochschule Furtwangen, International Management Master
Hauptunterrichts-sprache	Deutsch
Studienformat	X Vollzeit Teilzeit
Besonderer Profilan-spruch	berufsbegleitender Studiengang dualer Studiengang X Fernstudiengang X weiterbildender Studiengang Intensivstudiengang keiner
Kurzprofil des Studien-gangs	<p>Der englischsprachige Fernstudiengang „Global Business Administration“ MBA bereitet die Studierenden auf eine Reihe von Führungsaufgaben in der Wirtschaft vor. Von der Analyse bis zum Management-Accounting vermitteln er alle in der Praxis erforderlichen Managementfähigkeiten. Das heißt, die Studierenden erwerben sowohl das Fachwissen, das von einem MBA-Abschluss erwartet wird, als auch die notwendigen praktischen Fähigkeiten, um erfolgreich Führungsverantwortung zu übernehmen. Ziel des MBA-Studiums ist es, neue und innovative Instrumente für eine effektive und effiziente Entscheidungsfindung im Management zu vermitteln. Von der Analyse bis zum Controlling werden alle praxisrelevanten Themenbereiche abgedeckt, die zur Erweiterung der allgemeinen Führungskompetenz (im Sinne des General Managements) erforderlich sind.</p> <p>Des Weiteren werden die Studierenden auf eine internationale Arbeitsumgebung vorbereitet. Sie beschäftigen sich mit interkulturellem Management (Kultur und Ethik), internationalem Recht und aktuellen Entwicklungen im internationalen Handel. Die SRH Fernhochschule – The Mobile University bietet den Studierenden die Möglichkeit, an einem Austausch mit unserer Partnerhochschule teilzunehmen.</p> <p>Das Studienangebot an der SRH Mobile University richtet sich an alle, die über einen ersten Hochschulabschluss verfügen und ihre Führungskompetenzen erweitern möchten. Der Studiengang ist systematisch auf die Vermittlung von Managementkompetenzen ausgerichtet, die im Geschäftsleben benötigt werden. Er ist anwendungsorientiert und hat einen hohen Praxisbezug, um die für die erfolgreiche Übernahme von Führungsverantwortung notwendigen Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Einstellungen zu vermitteln. Nach Abschluss des MBA-Studiums verleiht die Fernhochschule - The Mobile University den international anerkannten akademischen Titel Master of Business Administration (MBA).</p>

### II. Bewertung der externen Beteiligten

Erfüllung formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien nach	Formale Kriterien	Fachlich-inhaltliche Kriterien
	X erfüllt	erfüllt
	Teilweise erfüllt	Teilweise erfüllt
	Nicht erfüllt	X Nicht erfüllt

<p>§3- §10 und §11- §20 StAkkVO bzw. BlnStu- dAkkV</p>	
<p>Bewertung</p>	<p>Insgesamt bewertet das Gutachtergremium die Konzeption des Studiengangs als schlüssig. Die angestrebten Lernergebnisse sind umfassend in den Modulbeschreibungen im Modulhandbuch beschrieben und stehen überwiegend in Relation zum angestrebten Abschlussniveau. Lediglich empfiehlt das Gutachtergremium die Inhalte „Cost Management/ Cost Accounting“ in der Modulbeschreibung des Moduls „Accounting“ zu integrieren. Es sieht die Erreichung der Qualifikationsziele durch die Vermittlung der Inhalte des Curriculums als gewährleistet an. Das Gutachtergremium ist davon überzeugt, dass durch die angestrebten Lernergebnisse den Zielen der wissenschaftlichen Befähigung, der Befähigung zu einer qualifizierten Erwerbstätigkeit und der Persönlichkeitsentwicklung Rechnung getragen wird.</p> <p>Es ist der Ansicht, dass die Erreichung der festgelegten Qualifikationsziele durch den strukturellen Aufbau wie auch durch die im Curriculum auffindbaren Inhalte gewährleistet wird. Die Studierenden werden mittels der definierten Lernergebnisse dazu befähigt, wissenschaftliche Theorie und Methodik auf Master-Niveau anzuwenden und diese im Rahmen der Masterthesis umzusetzen.</p> <p>Das Gutachtergremium sieht die Erreichung der Qualifikationsziele durch die Vermittlung der im Curriculum aufgegriffenen Inhalte als gewährleistet an. Der Abschlussgrad sowie die Abschlussbezeichnung sind stimmig in Bezug auf die gewählten Inhalte. Grundsätzlich wird das Angebot der 90 ECTS- und 60 ECTS-Variante als sinnvolle und strukturierte Weiterbildungsmöglichkeit in die Thematik gesehen. Diesbezüglich regt das Gutachtergremium jedoch an, dass in den verkürzten ECTS-Varianten, die fehlenden Module, die im Vergleich zu der vollumfänglichen 120 ECTS-Variante entfallen, als weitere Wahlmöglichkeiten im Wahlbereich anzubieten. Des Weiteren empfiehlt das Gutachtergremium in der 60 ECTS-Variante des Studiengangs zu prüfen, ob gegebenenfalls die Aufnahme der Module „Change Management“ und „Leadership“ sinnvoll wäre.</p> <p>Die in den Modulen festgelegten Prüfungsleistungen sind nach Überzeugung des Gutachtergremiums überwiegend in Form und Inhalt dazu geeignet, die jeweiligen Lernergebnisse festzustellen. Im Rahmen der Begutachtung wurde dennoch darüber diskutiert, dass die Prüfungsform „Written Exam“ lediglich in zwei Modulen im Wahlbereich zum Einsatz kommt. Des Weiteren stellte das Gutachtergremium fest, dass die Prüfungsform „Student paper“ sehr oft eingesetzt wird. Bezüglich der festgelegten Prüfungsleistungen empfiehlt das Gutachtergremium den Einsatz der Prüfungsform „Written Exam“ zumindest an einer Stelle im Curriculum vorzusehen. Des Weiteren sollte die Hochschule prüfen, ob abseits der Prüfungsform „Student Paper“, noch weitere alternative Prüfungsformen eingesetzt werden können, die insbesondere auch die Präsentations-Skills der Studierenden abfragen.</p> <p>Es wurden Zielgruppen für den Studiengang festgelegt wie auch die angestrebten Berufsfelder, in denen die Absolvent:innen tätig sein können, definiert. Die SRH Fernhochschule verschafft sich nach Ansicht des Gutachtergremiums einen guten und umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bildungsmarkt. Das Gutachtergremium hat keine Zweifel an einer zu vermutenden hohen Nachfrage dieses Studiengangs.</p> <p>Die Zulassungsbedingungen sind durch die „Study and examination rules for the master’s course of studies in Global Business Administration (MBA)“ grundsätzlich definiert. Lediglich regt das Gutachtergremium an, in der Studien- und Prüfungsordnung zu prüfen, ob ein Passus für die 60 ECTS-Variante erforderlich ist, dass die Zulassungsgespräche durch die Partnerhochschule durchgeführt werden. Des Weiteren regt das Gutachtergremium an, in der Studien- und Prüfungsordnung festzuschreiben, dass die Abschlussarbeit und das Kolloquium in englischer Sprache umgesetzt werden sollen.</p> <p>Das Curriculum ist nach Ansicht des Gutachtergremiums auf einen berufsqualifizierenden Abschluss mit klarem, breit aufgestelltem Profil ausgerichtet und es hat keine Zweifel, dass die Berufsbefähigung der Absolvent:innen erreicht wird. Die Studierenden werden entsprechend während ihres Studiums vorbereitet, die notwendigen Kompetenzen, Kenntnisse und Fähigkeiten in der späteren Berufspraxis anzuwenden</p>

	Für den Studiengang stehen ausreichend qualifizierte personelle Ressourcen sowie auch eine sächliche Ausstattung zu Verfügung. Die SRH Fernhochschule verfügt über ein geeignetes Berufungsverfahren, dass bei englischsprachigen Studiengängen das erforderliche Sprachniveau geprüft. Bezüglich des Berufungsverfahrens regt das Gutachtergremium an, auch weiterhin insbesondere die englische Aussprache sowie die Kenntnisse über das Notwendige fachliche Vokabular zu prüfen.
Auflagen Ergriffene Maßnahmen	<p>Innerhalb der fachlich-inhaltlichen Kriterien wurde folgender Sachverhalt bemängelt, welcher von der SRH Akkreditierungskommission als Auflage festgelegt wurde. Die Akkreditierungskommission der SRH Hochschulen stellte in Ihrer Kommissionsitzung am 24.05.2022 einen Verstoß gegen § 12 Abs. 4 StAkkrVO fest. Ihrer Meinung nach ist ein vielfältiger Einsatz von Prüfungsformen unabdingbar, um eine aussagekräftige Überprüfung der erreichten Lernergebnisse zu ermöglichen. Des Weiteren widerspricht der einfältige Einsatz von Prüfungsformen dem „CORE-Prinzip“ der Hochschule. Die Akkreditierungskommission entscheidet sich auf Basis der Empfehlung des Gutachtergremiums folgende Auflage auszusprechen:</p> <p>Es muss von der Hochschule geprüft werden, ob abseits der Prüfungsform „Student Paper“ noch weitere alternative Prüfungsformen eingesetzt werden können. Hierbei soll insbesondere darauf geachtet werden, dass auch Präsentations-Skills abgefragt werden.</p>

### III. Prozess der Siegelvergabe und Turnus der internen Evaluation/Akkreditierung

Prozess der Siegelvergabe Konzeptakkreditierung	<p>Der durch den Verein Quality Network of Higher Education e.V. koordinierte Prozess der Siegelvergabe umfasst im Wesentlichen die folgenden Prozessschritte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Anfertigung der Vorstudie</li> <li>2. Beratung mit der Hochschulleitung</li> <li>3. Vorab-Formalprüfung der Vorstudie durch das QM Board</li> <li>4. Externe Evaluation (externe Gutachter*innengruppe)</li> <li>5. Vorstellung und Entscheidung in den Hochschulgremien auf Basis der Vorstudie und der Ergebnisse der externen Evaluation</li> <li>6. Erstellung der vollständigen Studiengangsunterlagen</li> <li>7. Formalprüfung durch das QM Board</li> <li>8. Entscheidung der Akkreditierungskommission auf Basis der Ergebnisse der externen Evaluation und der Formalprüfung</li> <li>9. Annahme der Entscheidung durch die Hochschulleitung</li> <li>10. Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrats</li> </ol>
Turnus der internen Evaluation / Akkreditierung	<p>Akkreditierung: 8 Jahre Qualitätsanalyse: 2 Jahre</p>